

Pressemitteilung

Benefizkonzert des Knabenchors collegium iuvenum Stuttgart: 2.840 Euro für nierenkranke Kinder

Stuttgart, den 15. Oktober 2012

Eine vollbesetzte Kirche, ein begeistertes Publikum und eine Spende in Höhe von 2.840 Euro: Das 22. Benefizkonzert des Knabenchors collegium iuvenum Stuttgart in der Kirche St. Elisabeth in Stuttgart am gestrigen Sonntag, den 14. Oktober war ein voller Erfolg. Unter Anwesenheit der Schirmherrin Gerlinde Kretschmann überzeugte der Knabenchor collegium iuvenum unter der Leitung von Chorleiter Friedemann Keck bei einem vielfältigen Programm geistlicher Chormusik quer durch die Jahrhunderte mit klarem Klang und präziser Intonation.

Das Programm orientierte sich an der neuen CD des Knabenchors collegium iuvenum Stuttgart mit dem Titel „Laudate pueri dominum“, die zugleich vorgestellt wurde.

Mit „Laudate pueri dominum“ beginnt in der Bibel der Psalm 113. Im Lateinischen hat puer die Bedeutung Knabe oder Junge, aber auch Kind und Knecht. „Für einen Knabenchor wäre natürlich die Übersetzung „Lobet, ihr Knaben, den Herrn“ angemessen, drückt es doch kurz und prägnant aus, was letztlich unser ureigenstes Ziel ist und für das wir Woche für Woche üben“, so Friedemann Keck.

Die CD entstand auf Wunsch vieler Zuhörerinnen und Zuhörer, die immer wieder gerne bestimmte Stücke hören wollen, welche ihnen im Gottesdienst oder im Konzert besonders gefallen haben. Hierzu zählen die a cappella-Stücke von Johann Pachelbel (Singet dem Herrn ein neues Lied), Orlando di Lasso (Domine, labia mea aperies), Antonio Scarlatti (Domine, refugium factus es nobis), Charles V. Stanford (Beati quorum via integra est), László Halmos (Jubilate Deo), Heinrich Kaminski (130. Psalm) und Thomas Gabriel (Seligpreisungen- mit Saxophon, Vibraphon, Tamtam, Kontrabass, Klavier).

Von Korrepetitor Antal Váradi wurde der Chor an der Orgel begleitet bei „Laudate Dominum“ von Camille Saint Saëns, „Pie Jesu“ von Gabriel Fauré, „Arise, shine“ von Charles V. Stanford, „Auf, werde licht“ von Thomas Gabriel, „O be joyful in the Lord“ von John Rutter, und „Glory to thee“ von Thomas Tallis.

Den Mittelteil des Konzerts bildeten vier Solostücke: „Ich will den Herren loben allezeit“ von Heinrich Schütz, „Dir, dir Jehova will ich singen“ und „Liebes Herz, bedenke doch“ von

Johann Sebastian Bach und „Cantabo Domino“ von Alessandro Grandi wurden trefflich interpretiert von den jungen Knabensolisten Vincent Frisch, Matthias Rempp und Jakob Zimmermann.

„Die Aufnahme war sehr anstrengend, aber hat uns alle begeistert“, so Friedemann Keck. „Wir wünschen unseren Hörerinnen und Hörer, dass sie sich von der Begeisterung für die musica sacra anstecken lassen.“ Bei den Zuhörern des Benefizkonzerts ist dies uneingeschränkt gelungen.

Der Knabenchor unterstützt mit seinem alljährlichen Benefizkonzert Kinder, die an einer Krankheit leiden oder in anderer Weise benachteiligt sind. Obwohl der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart, wie der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins, Bernhard Schützinger, betonte, selbst auf Spenden angewiesen ist, sollen die jungen Choristen mit dieser Aktion daran erinnert werden, dass es nicht selbstverständlich ist, gesund zu sein und ein selbstbestimmtes Leben zu führen. In diesem Jahr bekam Manuela von Cube für den Förderverein nierenkranker Kinder und Jugendlicher am Ende des Konzerts den Spendenscheck in Höhe von 2.840 Euro überreicht.

Das Konzert unter dem Motto „Kinder singen für Kinder“ zählt zu den jährlichen Höhepunkten der Stuttgarter Auftritte des Knabenchors collegium iuvenum. An Spenden haben die Knaben und jungen Männer immerhin bereits 45.569,39 Euro „ersungen“.

Die neue CD ist ab sofort zum Preis von 15 Euro im Chorbüro (Landhausstr. 29) unter info@collegium-iuvenum.de erhältlich.

Die Namen bei der Scheckübergabe (auf Bild_141012_Uebergabe.jpg von links nach rechts):

Bernhard Schützinger, Benjamin Zierhut, Manuela von Cube, Leonard Penz, Friedemann Keck.

Folgende Projekte wurden bisher durch den Erlös aus den Benefizkonzerten des Knabenchors collegium iuvenum Stuttgart gefördert:

Krebs- und mukovizidosekranke Kinder (1991), herz- und diabeteskranke Kinder (1992), Kinder mit Speiseröhrenmissbildung (1993), Kinder, die an Spina bifida und Hydrozephalus leiden (1994), rheumakranke Kinder (1995), gehörlose Kinder (1996), schwerst mehrfachbehinderte Kinder (1997), HIV-infizierte Kinder (1998), sexuell missbrauchte Kinder (1999), Straßenkinder (2000), neurologisch erkrankte Kinder (2001), frühgeborene Kinder (2002), Kinder mit Down-Syndrom (2003), nierenkranke Kinder (2004), Kinder im Hospiz (2005), an Diabetes erkrankte Kinder (2006), Kinder mit spinaler Muskelatrophie (2007), Kinderzentrum St. Josef (2008), zöliakiekranke Kinder (2009), Stationäres

Kinderhospiz in Stuttgart (2010), Kinder mit Speiseröhrenfehlbildung (2011), nierenkranke Kinder und Jugendliche (2012).

Der ökumenische Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart wurde 1989 gegründet. Das musikalische Repertoire umfasst die geistliche Chormusik von der Renaissance bis zur Moderne.

Dank des außerordentlichen Engagements vieler aktiver und ehemaliger Chormitglieder, Eltern und Freunde und der Förderung durch die Landeshauptstadt und das Land Baden-Württemberg hat der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart einen hohen musikalischen und künstlerischen Standard auf europäischem Niveau erlangt. Friedemann Keck leitet den Chor seit 1990. Er war viele Jahre als Kirchen- und Schulmusiker tätig, Kantor der evangelischen Landeskirche und Referent für Musik am Gymnasium im Oberschulamt Stuttgart und Dozent an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg.

Zu den Jahreshöhepunkten 2012 zählten die Mitwirkung bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen, eine Konzertreise durch Frankreich (mit Auftritten im Straßburger Münster und im Notre-Dame de Paris), die zweiwöchige Chorfreizeit während der Sommerferien in Michelbach an der Bilz, das Requiem von Mozart (25. November in Stuttgart) und das Weihnachtsoratorium von J.S. Bach (16. Dezember in Stuttgart).

Hinweis für die Medien

Sie können diesen Text im Word-Format und passende Bilder aus dem Internet herunterladen unter www.susanne-wetterich.de; Seite „Aktuelles“ aufrufen.

**Ansprechpartner für
Medienkontakte:**
Susanne Wetterich
Susanne Wetterich Kommunikation
Zeppelinstr. 67
70193 Stuttgart
Telefon 0711 / 505 40 50
Fax 0711 / 505 40 49
info@ susanne-wetterich.de

Chorbüro:
Landhausstr. 29
70190 Stuttgart
Telefon (0711) 60 70 20-1
Fax (0711) 60 70 20-3
info@collegium-iuvenum.de
www.collegium-iuvenum.de